

Isarwinkler dominieren Bayernfinale

Tölzer Realschüler und GS Lenggries Bayerische Meister – Gymnasium Tölz mit drei Vizetiteln

Grasgehren – Fast schon eine Klasse für sich waren die Isarwinkler Schulen beim Bayernfinale im Snowboardcross: In Grasgehren holten die Tölzer Realschüler und die Grundschule Lenggries mit je zwei Teams die Titel. Das Gymnasium Tölz wurde dreimal Vizemeister.

Die Snowboarder lieferten sich im Allgäu spannende Rennen bei einem gut organisierten Wettkampf. Zunächst ging es in Zeitläufen einzeln auf die Crossstrecke des Olympiastützpunkts Oberstdorf, eine Mischung aus Hindernisparcours und Abfahrtsrennen mit Freestyle-Elementen, Wellen, Steilkurven und Sprüngen. In den Heats (Ausscheidungsläufen) traten vier Snowboarder gleichzeitig an.

„Die Hindernisse gleich nach dem Start fand ich ziemlich groß“, sagt Beni Werner (Grundschule Lenggries), der sie nach dem Training aber im Griff hatte und Zweitschnellster hinter Oliver Cristov vom Gymnasium Tölz wurde. „Egal“, sagt Werner bei der Siegerehrung, „im Team sind wir Sieger“. In der



Sprünge und Hindernisse gut im Griff (v. li.) Vincent Schmid (Gymnasium Tölz), Michael Fischhaber, Lukas Werner (beide Realschule Tölz) und Linus Angstl (MS Großkarolinenfeld) im Kampf Mann gegen Mann.

FOTO: KN

Mannschaftschulwertung, in der die besten drei von maximal fünf Fahrern in die Wertung eingehen, setzten sich die Lenggrieser in der Wk Jungen IV vor Tölz durch.

Die Realschule Tölz hatte Anlaufschwierigkeiten: „In den Zeitläufen lief es bei mir nicht so gut“, sagt Robin Koppelman. Im Kampf „Mann gegen Mann“ setzte er sich aber durch und fuhr von Platz acht noch ganz nach vorne. Der Teamsieg in der Jungenklasse II stand fest.

Die schnellsten Mädchen Rosalie Bauer (GS Lenggries) und Anouk Trinkl (Gymnasium Tölz) legten den Grundstein für das starke Mixedteamergebnis. Die Lenggrieser Grundschüler siegten in der Mixed IV, und die Tölzer Gymnasiasten freuten sich über Rang zwei (Mixed III). In der Jungenklasse III behaupteten sich die Tölzer Realschüler gegen die Mittelschule Großkarolinenfeld. Leo Mensler (Gymnasium Miesbach) war der Schnellste

vor Michael Fischhaber (Realschule Tölz).

„Die gute Ausbildung unserer Snowboarder ist den Projekten Shred Kids in Lenggries und der guten Zusammenarbeit von Snowboard Bayern, SC Miesbach und den Schulen untereinander zu verdanken“, meint Andi Polke, Sportlehrer am Gymnasium Tölz. „Jetzt müssen wir noch unsere Nachbar-Bundesländer ins Boot holen, um ein Bundesfinale austragen zu können.“